

Bedeutung & Gebrauch

Bedeutung & Gebrauch der Präpositionen im Deutschen

Abkürzungen:

<i>Präp.</i>	Präposition	+N	Nominativ
<i>ugs.</i>	umgangssprachlich	+A	Akkusativ
<i>geh.</i>	gehobene Sprache	+D	Dativ
<i>Amtsspr.</i>	Amtssprache	+G	Genitiv
<i>idiom.</i>	idiomatische Redewendung	=	Synonym
		↔	Antonym
		*	in Wortschatzliste Stufe B1/ Zertifikat Deutsch

<p>*ab +D (meist ohne Artikel)</p>	<p>lokal Alle Flüge von München nach New York sind ausgebucht, deshalb fliege ich jetzt ab Frankfurt.</p> <p>temporal Ab morgen kostet das Benzin 10 Cent mehr. Unser Geschäft ist erst ab 8 Uhr geöffnet.</p> <p>andere Bei uns finden Sie im Sonderangebot Pullover ab 25 Euro. Der Film ist für Jugendliche ab 16 (Jahren).</p>
<p>*als +N/A/D</p>	<p>Als Deutscher liebt er die Ordnung. Wir haben sie als zuverlässige Mitarbeiterin schätzen gelernt. Mit ihm als Leiter hat sich die Abteilung positiv entwickelt.</p>
<p>*an +A/D</p>	<p>lokal Dresden liegt an der Elbe. Morgen fahren wir ans Meer. Die Firma Jung finden Sie am Odeonsplatz. An welcher Haltestelle muss ich aussteigen? Gehen Sie an dem roten Haus vorbei, gleich daneben ist unser Geschäft. Ich werde das Poster an meine Zimmertür hängen. Sie sitzt gerade am Computer und arbeitet. Herr Mayer ist Lehrer am Sophie-Scholl-Gymnasium. An Bord des Flugzeugs ist das Rauchen nicht erlaubt. Stellen Sie sich bitte ans Ende der Schlange. Sie trägt ihren Ehering am rechten Ringfinger.</p> <p>temporal Am Montag/Am ersten Februar treffen wir uns um 18 Uhr im Restaurant „Stadt Wien“. Jedes Jahr an Weihnachten fliegen wir in den Süden.</p> <p>andere Zu der Konferenz kamen <i>an die 2.000</i> Deutschlehrer/innen aus der ganzen Welt. (ungefähr) Können Sie das an einem Beispiel zeigen, dann verstehe ich besser, was Sie meinen. In ein paar Minuten sind Sie an der Reihe. Können Sie noch einen Moment warten? An deiner Stelle würde ich die Stelle annehmen. Das Beste an der Sache ist, dass ich ab sofort mehr Geld bekomme. <i>An und für sich</i> habe ich nichts dagegen, dass Sie früher gehen, aber heute geht es absolut nicht. (im Grunde) Die Geschichte ist an den Haaren herbeigezogen. <i>ugs.</i> (Die Geschichte kann nicht stimmen.) Die Sache liegt mir sehr am Herzen. <i>ugs.</i> (ist wichtig)</p>

<p>als (meist ohne Artikel, selten +N)</p>	<p>final Unsere Nachbarn benutzen ihre Garage als Abstellplatz.</p> <p>andere Sie arbeitet als Ingenieurin bei BMW.</p>
<p>angesichts +G/ von (+D)</p>	<p>Angesichts der Tatsache, dass die Firma kurz vor dem Bankrott steht, fragt man sich, warum ein neuer Mitarbeiter eingestellt wurde. <i>Aber:</i> Angesichts <i>von</i> 4 Millionen Besuchern pro Jahr (mit Präposition <i>von</i> ohne Artikel)</p>
<p>anhand +G/von (+D)</p>	<p>Anhand des Poststempels auf dem Brief stellte die Polizei fest, wo sich der Flüchtige zuletzt aufgehalten hat. Anhand des Stadtplans kann ich Ihnen zeigen, wo die beste Wohngegend ist.</p>
<p>anlässlich +G</p>	<p>kausal Anlässlich der 1000-Jahr-Feier unserer Stadt findet im August ein internationales Musikfestival statt. Anlässlich des NATO-Gipfeltreffens wurde die Innenstadt für den gesamten Verkehr komplett gesperrt.</p>
<p>anstelle/an Stelle +G = statt/anstatt +G/ von (+D)</p>	<p>Anstelle des Präsidenten kam nur ein Vertreter in die Talkshow. <i>Aber:</i> Beim Bau des Leichtautos wurde anstelle <i>von</i> Metall und Stahl viel mehr Plastik verwendet. (mit Präposition <i>von</i> ohne Artikel)</p>
<p>*auf +A/D</p>	<p>lokal Wo liegt schon wieder mein Schlüssel? – Da, auf dem Tisch. Wenn du fertig bist, kannst du die Zeitung auf den Tisch legen. Auf Deutschlands Autobahnen gibt es für Lastwagen eine Mautgebühr. Wo bist du? – Ich bin gerade auf dem Weg nach Hause. Meist sind Häuser auf dem Land viel billiger als in der Stadt. Auf Reisen nehme ich immer mein eigenes Kopfkissen mit. Auf der nächsten Deutschlehrer-Konferenz wird dieses Buch vorgestellt. (<i>Beim Arzt</i>) Legen sie sich bitte mal auf den Rücken. In vielen Ländern küsst man sich bei der Begrüßung rechts und links auf die Wange. Machen Sie bitte die Übung zu den Präpositionen auf Seite 27. Ohne erkennbaren Grund wurde er von der Firma auf die Straße gesetzt. <i>ugs.</i> (Er wurde entlassen.) Das liegt auf der Hand. <i>ugs.</i> (Das ist offensichtlich/klar.)</p> <p>temporal Mein Auto wurde in der Nacht von Montag auf Dienstag gestohlen. Unser Lehrer ist heute krank. Der Kurs wird auf Donnerstag verschoben.</p>

	<p>andere Ich bin mir nicht sicher, ob das Restaurant am Montag geöffnet hat. – Fahren wir einfach auf gut Glück hin. Man merkt, dass er etwas auf dem Herzen hat. <i>ugs.</i> (Er hat ein Problem.) Die Rechnung geht heute auf mich. <i>ugs.</i> (Ich bezahle.) Er ist immer auf dem Sprung. <i>ugs.</i> (Er muss schnell weg.) Die Strafe folgt auf dem Fuß. <i>ugs.</i> (sofort) Ich bin so müde, dass ich mich kaum mehr auf den Beinen halten kann. <i>ugs.</i> (Ich muss mich hinlegen oder setzen.) Als seine Frau ihn verließ, war er von einem Tag auf den anderen ganz auf sich alleine gestellt. <i>ugs.</i> (Er hatte niemanden mehr, der ihm half.) Machen wir jetzt die Probe aufs Exempel. (Überprüfen wir jetzt die Theorie.) Noch als 30-Jähriger lag er seinen Eltern auf der Tasche. <i>ugs.</i> (Er hat von ihrem Geld gelebt.) Der Artikel sollte schon lang geschrieben sein, aber immer wieder schiebt er ihn auf die lange Bank. <i>ugs.</i> (Er verschiebt die Arbeit.)</p>
<p>aufgrund/auf Grund = <i>wegen</i> +G/von (+D)</p>	<p>kausal Aufgrund des guten Dollarkurses reisen viele Amerikaner/innen nach Europa. Aufgrund seines schlechten Benehmens wurde ihm der Arbeitsvertrag nicht verlängert. <i>Aber:</i> Aufgrund <i>von</i> Beschwerden wurde das Restaurant kurzfristig geschlossen. (mit Präposition <i>von</i> ohne Artikel)</p>
<p>*aus +D</p>	<p>lokal Ulrike kommt heute erst um 3 Uhr aus der Uni. Die besten Bratwürste kommen aus Thüringen.</p> <p>kausal Aus Angst vor ihrem Vater hat Vera die schlechte Note in Physik verheimlicht.</p> <p>andere Das Hochzeitskleid ist aus feinsten Seide.</p>
<p>*außer +D</p>	<p>Johannes hat allen ein Glas Schnaps gegeben außer seiner Frau. – Sie trinkt keinen Alkohol.</p>
<p>*außerhalb +G/ von (+D) ↔ innerhalb +G</p>	<p>lokal Für manche Länder außerhalb Europas braucht man ein Visum. Das Rauchen ist nur außerhalb des Firmengeländes erlaubt. Ich wohne in einem Vorort außerhalb von Köln.</p>

	<p>temporal <i>(Auf dem Anrufbeantworter)</i> Leider ist unser Büro zur Zeit nicht besetzt. Sie rufen uns außerhalb unserer Geschäftszeiten an. Bitte versuchen Sie es erneut: Montag bis Freitag ...</p>
<p>*bei +D</p>	<p>lokal Potsdam liegt bei Berlin. Während des Studiums habe ich bei meiner Tante gewohnt. Er arbeitet bei Daimler Chrysler.</p> <p>temporal Wir wollten mit den Kindern in den Zoo gehen, aber bei schlechtem Wetter bleiben wir besser zu Hause. Beim Essen wird nicht ferngesehen.</p>
<p>bezüglich +G = hinsichtlich +G</p>	<p>Bezüglich Ihres Briefes vom 11. Juli 2005 wurde folgende Entscheidung getroffen. <i>Amtsspr.</i></p>
<p>innen +D/+G</p>	<p>temporal Walter und Maria sind nach Australien ausgewandert. Binnen einem Jahr/Binnen eines Jahres (<i>geh. +G</i>) waren sie wieder da, weil ihnen das Geld ausgegangen ist.</p>
<p>*bis +A</p>	<p>lokal Wir fahren heute nur bis Hamburg, morgen geht es weiter nach Berlin. Der Donau-Rad-Wanderweg geht von Ulm bis Wien. Es regnet gerade viel zu stark, ich fahre dich heute bis zum Bahnhof. Wo ist die Post bitte? – Gehen Sie bis zur nächsten Ecke und dann links.</p> <p>temporal Ich warte noch bis 13 Uhr, dann gehe ich. Das Buch muss bis Oktober fertig sein. – Nein, du irrst dich, bis nächsten Montag. Wie viele Tage sind es noch bis zu deinem Examen? Warten Sie besser bis nach Weihnachten mit dem Kauf der Kamera, dann werden sie billiger. Bis vor kurzem stand hier noch ein schönes, altes Haus. Jeden Tag arbeitet sie bis spät in die Nacht, manchmal sogar bis zum Morgen. Wir machen vom ersten bis zehnten August Urlaub. Das neue Bett kommt in 4 bis 6 Wochen. Ich muss jetzt gehen. Tschüss. Bis bald. Wir haben es bis zum bitteren Ende ausgehalten, andere sind früher gegangen, weil die Musik so furchtbar war. <i>ugs.</i></p>

	<p>modal Hotelzimmer können bis zu 150 Euro kosten. Wir haben das ganze Geld bis auf 25 Dollar ausgegeben. Das Konzert war bis auf den letzten Platz ausverkauft.</p>
dank +G/+D	<p>kausal Dank deiner Hilfe habe ich den Job sofort bekommen.</p>
diesseits +G ↔ jenseits +G/ von (+D)	<p>lokal Jahrzehntelang hatte die Firma eine Niederlassung diesseits der Grenze, bis sie ins Nachbarland abwanderte. Diesseits und jenseits der Grenze ist das Benzin fast gleich teuer.</p>
*durch +A	<p>lokal Sie müssen nur durch den Park gehen, dann finden Sie das Café. Durch diese Tür ist er gekommen. Mach bitte das Fenster auf, ich kann dich durch die Scheibe nicht verstehen. Er will mit dem Kopf durch die Wand. <i>ugs.</i> (etwas durchsetzen) Das muss ich mir erst durch den Kopf gehen lassen. <i>ugs.</i> (überlegen)</p> <p>temporal 2003 war ein Jahrhundertsommer, viele Wochen (hin)durch war es sehr warm. (Präposition <i>durch</i> hier nachgestellt)</p> <p>kausal Durch die Einführung des Euros sind generell die Preise gestiegen. Durch die Intervention eines Politikers wurde die Ausweisung des 17-jährigen Asylanten kurzfristig gestoppt.</p> <p>andere Durch Zufall habe ich erfahren, dass das Seminar morgen ausfällt. Die Entdeckung der Glühbirne durch Edison veränderte schlagartig die Lebens- und Arbeitsbedingungen im 19. Jahrhundert. (<i>In der Mathematik</i>) 72 (geteilt) durch 9 ist 8.</p>
einschließlich +G = inklusive +G/ zuzüglich +G	<p>Die Reparaturkosten belaufen sich einschließlich Mehrwertsteuer auf über 1.000 Euro.</p>
entgegen +D	<p>Entgegen dem Willen der Eltern wollte die Tochter nicht studieren.</p>
*entlang +A	<p>lokal Gehen Sie diese Straße entlang, bis Sie an eine Kreuzung kommen, dort gehen Sie rechts. (Präposition <i>entgegen</i> nachgestellt) Auf dem Weg zur Arbeit läuft sie täglich am Fluss entlang.</p>

<p>entsprechend +D = gemäß +D/nach +D</p>	<p>Entsprechend dem Wunsch unserer Gäste haben wir die Öffnungszeiten des Restaurants geändert.</p>
<p>*für +A</p>	<p>temporal Ich brauche in Frankfurt ein Zimmer für zwei Monate. <i>Aber:</i> Unser Besuch aus Japan bleibt nur drei Tage. (ohne <i>für</i>)</p> <p>final Für unseren Himalaja-Urlaub müssen wir uns noch eine neue Ausrüstung anschaffen. Dauerregen und Tage, an denen es kaum hell wird, sind schlecht für die Psyche.</p> <p>Pro-Contra Ich bin/stimme für (\leftrightarrow <i>gegen</i>) die Umstellung unseres Computersystems auf Linux.</p> <p>andere Meine Mutter hat morgen Geburtstag, ich muss noch ein Geschenk für sie kaufen. Kannst du morgen für mich in die Projektbesprechung gehen, weil ich einen dringenden Arzttermin habe? Für so viel Geld kannst du eigentlich mehr erwarten. Für sein Alter wirkt er ganz schön erwachsen. Bungeejumping – das ist nichts für mich. Jeden Samstag müssen wir zum Fußballplatz, das ist für unsere Kinder sehr wichtig. Seit Wochen regnet es Tag für Tag. Die letzten Verkaufszahlen sind schlecht. – Das ist eine Sache für sich. Kehren wir zu unserem Ausgangsthema zurück. <i>ugs.</i> (Das ist ein eigenes Thema.)</p>
<p>*gegen +A</p>	<p>lokal Meine neuen Ski sind kaputt, gleich bei der ersten Abfahrt bin ich gegen einen Baum gefahren. Wenn du die Dias gegen das Licht hältst, siehst du mehr.</p> <p>temporal Gegen 3 Uhr komme ich morgen bei dir vorbei.</p> <p>andere Die Studenten sind gegen (\leftrightarrow <i>für</i>) eine weitere Erhöhung der Studiengebühr um 5 Prozent. Mein Sohn Max spielt Hockey und morgen muss er in der Bundesliga gegen den HC Berlin spielen. Tausche 2-Zimmer-Wohnung in München mit Küche, Bad, WC, zentral und ruhig gelegen, gegen Wohnung in New York. NY2005@aol.com Ich suche ein gut verträgliches Mittel gegen Schmerzen.</p>

ist eine Reihe von Übungsbüchern zu Grammatik, Wortschatz und Rechtschreibung, die als kursunabhängiges Material zu jedem beliebigen Lehrbuch, aber auch kurstragend benutzt werden können. Der Übungsschwerpunkt liegt im schriftlichen Spracherwerb.

Sämtliche Bände sind auch für den Selbstunterricht geeignet.

Bildnachweis

Alle Fotos: www.photocase.com

Seite 36: Foto Daniel Heitz, www.vign.de auf www.photocase.com; **Seite 49:** Foto john doe auf www.photocase.com;

Seite 51: Foto A: derMattes; Foto C: vinc5nt; Foto D (anonym); Foto E: lostinstyle; Foto F: peterling;

Foto G: Martin Knorr, www.knorrpage.de; Foto H: Maik Waidmann, www.fabrikdigital.com auf www.photocase.com;

Foto B: Sabine Dinsel von privat; **Seite 52:** Foto A: Lasse Rheingans; Foto B: Pikullo 2000; Foto C: Jerome Traud,

www.itcreate.de; Foto D: froodmat, www.myblog.de/froodmat; Foto E: ping2K; Foto F: denise; Foto G: Florian Meier;

Foto H: Loze; Foto I: Andreas Hermann; Foto J: signalwirkung auf www.photocase.com; **Seite 68:** Foto 1: denise;

Foto 2: prudential; Foto 3: Sebastian Maximilian Leffler; Foto 4: Dirk Behlau, www.dirk-behlau.de; Foto 5: Elke Oerter;

Foto 6: robertoel; Foto 7: waltavista; Foto 8: MasterP auf www.photocase.com

Der Verlag weist ausdrücklich darauf hin, dass im Text enthaltene externe Links vom Verlag nur bis zum Zeitpunkt der Buchveröffentlichung eingesehen werden konnten. Auf spätere Veränderungen hat der Verlag keinerlei Einfluss. Eine Haftung des Verlags ist daher ausgeschlossen.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags.

Eingetragene Warenzeichen oder Marken sind Eigentum des jeweiligen Zeichen- bzw. Markeninhabers, auch dann, wenn diese nicht gekennzeichnet sind. Es ist jedoch zu beachten, dass weder das Vorhandensein noch das Fehlen derartiger Kennzeichnungen die Rechtslage hinsichtlich dieser gewerblichen Schutzrechte berührt.

9. 8. 7. | Die letzten Ziffern
2023 22 21 20 19 | bezeichnen Zahl und Jahr des Druckes.

Alle Drucke dieser Auflage können, da unverändert, nebeneinander benutzt werden.

1. Auflage 2007

© 2006 Hueber Verlag GmbH & Co. KG, 85737 Ismaning, Deutschland

Umschlaggestaltung: creative partners gmbh, München

Fotogestaltung Cover: wentzlaff | pfaff | güldenpfeinig kommunikation gmbh, München

Coverfoto: Mann © Strandperle/Premium RF/Gerhard Zerbes, Hand © iStockphoto/kyoshino

Zeichnungen: Irmtraud Guhe, München

Satz und Layout: Petra Obermeier, München

Druck und Bindung: Friedrich Pustet GmbH & Co. KG, Regensburg

Printed in Germany

ISBN 978-3-19-007490-7